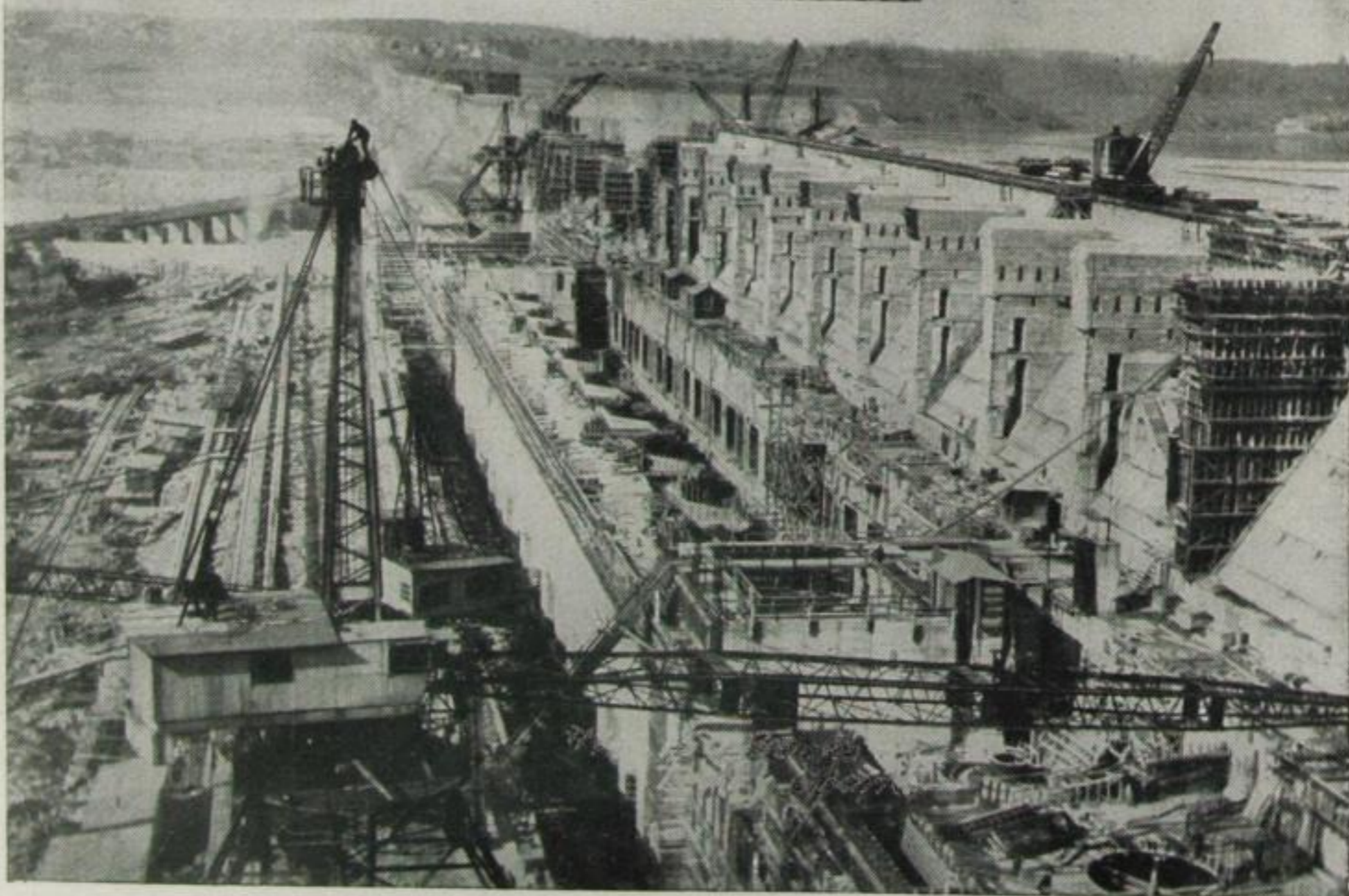


# Die Geschichte von den Stromschnellen

Muscle Shoals sind gewaltige Stromschnellen, die im äußersten Südpol des Staates Alabama, am Tennessee, liegen. Bei Kriegsausbruch begann sich die Washingtoner Regierung für die Schnellen zu interessieren. Es war berechnet worden, daß dort eine Kraftquelle vorhanden war, die bis zu 800 000 Pferdekräfte entwickeln könnte. Die Regierung steckte im ganzen die Summe von 85 423 000 Dollar in den Aufbau der Muscle Shoals. Riesige Pläne wurden ausgearbeitet. Man ging sofort an die Arbeit, aber als die Anlagen fertig waren, ergab sich, daß sie völlig verbaut waren. Es hieß, daß die Ingenieure Dummheiten gemacht hätten, aber von anderer Seite wurde behauptet, daß das meiste Geld in die Taschen von Schiebern gewandert wäre. Während der Nachkriegszeit verfielen die Muscle Shoals. Dann aber begann sich Henry Ford für sie zu interessieren. Er kam mit großen Plänen; zunächst wünschte er einen Pachtvertrag mit der Regierung auf 99 Jahre abzuschließen.

Ford hatte die Absicht, die Anlagen zu einem großartigen Stickstoffwerke auszubauen. Dadurch wurde die breiteste Öffentlichkeit auf die Angelegenheit gelenkt.

Einige Monate vor den Wahlen verstand es Ford, sich die Unterstützung von Coolidge zu sichern. In verschiedenen führenden Zeitungen wurde angedeutet, daß Coolidge seine Zustimmung zu geben deswegen bereit sei, weil Henry Ford dafür von der Präsidentschaftskandidatur zurückgetreten sei, für die er eine Zeitlang einmal genannt wurde.



Phot. International Newsreel